

BEKANNT MACHUNGSBLATT

Markt Altusried · Markt Dietmannsried

Nr. 51/52/01 · 100. Jahrgang
Rauchzeichen GmbH, Altusried
Tel. 08373/7511 · info@rauchzeichen.ai

19. Dezember 2025

Bezugspreis halbjährlich 32,90 €
einschl. Zustellgebühr und 7% Mehrwertsteuer
Einzelpreis -,70 €

Liebe Leserinnen und Leser!

In der besonderen Stille dieser festlichen Zeit spüren viele von uns, wie wohltuend ein Moment des Innehaltens sein kann. Lichter erwärmen die winterlichen Tage und Gedanken an Gemeinschaft, Zuversicht und Mitmenschlichkeit rücken wieder stärker in den Mittelpunkt. Weihnachten erinnert uns daran, dass Hoffnung wachsen kann – im Kleinen wie im Großen – wenn Menschen einander mit Offenheit und Freundlichkeit begegnen.

Auch für uns war dieses Jahr ein bedeutender Neubeginn: Mit dem Übergang von der Druckerei X. Diet zur Rauchzeichen GmbH haben wir einen wichtigen Schritt in die Zukunft getan. Die Betriebsübernahme ist erfolgreich verlaufen und wir sind dankbar für das Vertrauen, das uns unsere langjährigen Kundinnen und Kunden in dieser Phase entgegengebracht haben. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit, die über viele Jahre gewachsen ist, zeigt bereits jetzt, wie kraftvoll gemeinsame Wege sein können.

Möge die Weihnachtszeit Ihnen Frieden schenken, Momente der Freude, Zeit für das Wesentliche und Zuversicht für die kommenden Schritte.

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2026 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Das Team der Rauchzeichen GmbH



Krippenausstellung im Glögglerhaus in Altusried

rauchzeichen

Einfach. Werbung.

Bekanntmachungsblatt
Markt Altusried
Markt Dietmannsried

Herausgeber | Redaktion: Rauchzeichen GmbH · 87452 Altusried
Kemptener Straße 42 · Tel. 08373 / 7511 · www.rauchzeichen.ai

Abgabeschluss für Texte ist jeweils Montagabend vor Erscheinung
Anzeigenschluss jeweils Dienstagvormittag, 10.00 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Altusried!

Die Weihnachtszeit lädt uns ein, zur Ruhe zu kommen und das Jahr mit etwas Abstand zu betrachten. 2025 hat uns viel abverlangt, aber es hat auch gezeigt, wie stark unsere Gemeinschaft ist. Wo Menschen füreinander da sind, wächst Vertrauen und entsteht Mut für das, was vor uns liegt.

»Wenn Weihnachten näher kommt, dann wird es hell in unseren Herzen.«

Möge dieses Licht uns begleiten, wenn wir nach den Feiertagen wieder an unsere Aufgaben gehen und die großen wie kleinen Herausforderungen des neuen Jahres anpacken.

Ich danke Ihnen allen von Herzen für Ihr Engagement, Ihre Geduld und Ihren Einsatz für unsere Gemeinde. Jeder Beitrag, jede helfende Hand und jedes gute Wort macht unsere Marktgemeinde zu dem Ort, den wir gemeinsam bewahren und gestalten.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedliches und herzliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.



Ihr

Max Boneberger

Max Boneberger, 1. Bürgermeister



MARKT ALTUSRIED

Jahresrückblick 2025

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu, und es bietet sich die Gelegenheit, auf bewegte Monate in unserer Marktgemeinde zurückzublicken. Es war ein Jahr voller Tatkräft, Begegnungen und gemeinsamer Erfolge. Altusried hat in vielerlei Hinsicht gezeigt, was entsteht, wenn viele an einem Strang ziehen mit Leidenschaft, Ausdauer und einem festen Blick nach vorn.

Zwei Ereignisse werden uns allen in besonderer Erinnerung bleiben: die großen Allgäuer Freilichtspiele »Bauernkrieg 1525« und die Fertigstellung unseres neuen Rathauses mit dem neu gestalteten Marktplatz im Herzen von Altusried.

Die Freilichtspiele waren ein Höhepunkt, wie ihn Altusried nur alle paar Jahre erlebt. Über 50.000 Besucherinnen und Besucher strömten in unser Freilichttheater, um die Geschichte des Bauernkriegs in einer eindrucksvollen Inszenierung zu erleben. Schauspiel, Musik und Technik bildeten ein Gesamtkunstwerk, das die Kraft unserer Dorfgemeinschaft sichtbar machte.



Rund 500 Mitwirkende auf, hinter und neben der Bühne trugen dazu bei, dass die Aufführungen zu einem überwältigenden Erfolg wurden. Es war ein Sommer, der uns allen gezeigt hat, wie tief Kultur, Gemeinschaft und Heimat in Altusried verwurzelt sind.

Ebenso prägend war die Fertigstellung und der Bezug des neuen Rathauses. Nach intensiver Planungs- und Bauzeit konnten Verwaltung und Bürgerschaft im Herbst in das neue Gebäude einziehen. Damit wurde ein zentrales Projekt abgeschlossen, das nicht nur funktional überzeugt, sondern auch architektonisch das Ortsbild bereichert. Das neue Rathaus steht für Offenheit, Transparenz und Bürgernähe. Werte, die unsere tägliche Arbeit leiten.

Gleichzeitig wurde der neue Marktplatz im Wesentlichen fertiggestellt, der künftig das Herzstück unserer Ortsmitte bildet. Hier verbindet sich Geschichte mit Moderne, Altusried mit seinen



Ortsteilen, Verwaltung mit öffentlichem Leben. Die neue Tiefgarage schafft dringend benötigte Stellplätze, während die autofreie Fläche darüber Raum für Begegnung, Märkte und Veranstaltungen bietet. Altusried hat sich mit diesem Projekt ein neues Zentrum geschaffen, lebendig, einladend und zukunftsfähig.

Mit Freude und Dankbarkeit blicken wir auf das Erreichte, aber auch mit klarem Blick nach vorn. Schon 2026 beginnen die Planungen und ersten Arbeiten zur Sanierung des alten Rathauses. Dieses Bestandsgebäude soll als weiterer Baustein unserer Ortsentwicklung einer zweckmäßigen und zukunftsfähigen Nutzung zugeführt werden. Am Ende soll eine harmonische Verbindung aus Alt und Neu entstehen mit einer neu gestalteten Parkanlage hinter dem alten Rathaus, die zum Verweilen und Begegnen einlädt.

Altusried hat sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt, im baulichen, kulturellen und gesellschaftlichen Bereich. Das verdanken wir vielen, die sich mit Ideen, Einsatz und Zeit einbringen: den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, dem Marktgemeinderat, den Vereinen, Institutionen und nicht zuletzt den Bürgerinnen und Bürgern selbst.

Ich lade Sie schon heute herzlich zum »Tag der offenen Tür« am 1. Mai 2026 ein, wenn wir unser neues Rathaus und den Marktplatz offiziell der Bevölkerung vorstellen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten, Zeit für Familie und Freunde sowie Gesundheit, Zufriedenheit und Zuversicht für das neue Jahr 2026.

Ihr Max Boneberger, 1. Bürgermeister

Öffnungszeiten über die Weihnachtszeit

Der Markt Altusried bittet um Beachtung, dass das Rathaus an Heiligabend, Silvester und am Freitag, 2. Januar nicht geöffnet ist. Am 22., 23., 29. und 30. Dezember sowie am 5. Januar ist das Rathaus jeweils vormittags geöffnet.

Das Kartenbüro ist an Heiligabend bis 12.00 Uhr geöffnet. Auch im Zeitraum vom 29. Dezember bis 5. Januar ist das Kartenbüro jeweils vormittags geöffnet, jedoch an Silvester geschlossen. Dieselben Öffnungszeiten gelten auch für die Gästeinformation. Der Bauhof ist von Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar geschlossen. Der Winterdienst wird selbstverständlich gewährleistet und ist in dringenden Fällen unter der Rufnummer 0172/8665916 zu erreichen. Der Notdienst für das Wasserwerk ist unter 08373/921854 erreichbar.

Quellsanierung in der Neumühle gestartet

Mit dem Dezember hat in der Neumühle ein wichtiges Infrastrukturprojekt begonnen. Die Sanierung der drei Quellen, die einen wesentlichen Beitrag zur örtlichen Wasserversorgung leisten, ist angelaufen und wird uns bis ins kommende Jahr begleiten. Zum Monatswechsel wurden die Baustraße und der Lagerplatz eingerichtet. Der Boden wurde abgetragen und mit einer tragfähigen Kiesschicht versehen. Diese vorbereitenden Arbeiten konnten bis zum 5. Dezember abgeschlossen werden. Danach geht die Firma Scharpf in eine kurze Winterpause und nimmt ihre Arbeiten Mitte Januar wieder auf.



Parallel dazu laufen die notwendigen Abstimmungen und Genehmigungen. Für die Rodungen im Bereich der Quellen 2 und 3 wurde der Antrag beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gestellt. Zudem gab es eine Begehung mit dem Waldbesitzerverband, um die weiteren Schritte abzustimmen. Das Ingenieurbüro Jellen wurde beauftragt, mittels Drohne aktuelle Aufnahmen der Baustelle zu erstellen. In der dritten Kalenderwoche 2026 beginnen die nächsten Bauabschnitte. Der Bauhof wird die Rodungen an Quelle 1 durchführen, während die Firma Scharpf mit der Bachquerung und den ersten Maßnahmen an Quelle 1 startet. Die Rodungsarbeiten an Quelle 2 und 3 müssen bis spätestens 28. Februar abgeschlossen sein, da der bisherige Bewilligungsrahmen keine Rodungen mehr in diesem Jahr erlaubt. Die Sanierung der Quellen ist ein zentraler Baustein für eine sichere Wasserversorgung der kommenden Jahrzehnte. Wir halten die Bürgerschaft über den weiteren Verlauf regelmäßig auf dem Laufenden und danken allen Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit.

Hallenbad Altusried macht Weihnachtsferien:

Das Hallenbad in der Grundschule in Altusried bleibt während der Weihnachtsferien von Sonntag, 21. Dezember, bis einschließlich Dienstag, 6. Januar, geschlossen. Der Markt Altusried bittet um Beachtung und Verständnis. Im neuen Jahr freuen wir uns, Sie wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Termine für die 14-tägige Müllabfuhr in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen

Restmülltonne: Am Montag, 22. Dezember, in Walkenberg.

Biotonne: Am Mittwoch, 24. Dezember, in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen.

Am Dienstag, 30. Dezember, in Walkenberg.

Papiertonne: Am Dienstag, 30. Dezember, in Walkenberg.

Termine im Januar (KW1 und KW2):

Restmülltonne: Am Freitag, 2. Januar, in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen. Am Mittwoch, 7. Januar, in Walkenberg.

Biotonne: Am Freitag, 9. Januar, in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen. Abfuhrtermine können auch im Internet www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Gesprächstermine mit dem 1. Bürgermeister

Termine mit dem Bürgermeister können zu den üblichen Dienstzeiten im Vorzimmer unter Tel. 08373/299-0 vereinbart werden.


Max Boneberger, 1. Bürgermeister